



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/11651**
Datum: 02.05.2013
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 7.370051
Verfasser: Manfred Schumann
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF	20.06.2013	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	09.07.2013	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	18.09.2013	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.09.2013	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsbeschluss zum Baubeschluss des Stadtrates V/2009/08/120 vom 28.10.2009 - Erweiterung und Sanierung Feuerwache Süd

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Durchführung des Umbaus des Bestandsgebäudes Feuerwache Süd, Liebenauer Str. 123

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Gegenüberstellung der Änderungen der Planung des Vorhabens

PSP-Element	Bezeichnung	KB 2009 in Euro	KB 2012 in Euro
7.370051.700.100	Planungsleistungen	575.400,00	270.000,00
7.370051.700.200	Hochbauleistungen	1.718.600,00	2.114.000,00
7.370051.710.400	Ausstattung		290.000,00
	Einnahmen vom Land	-593.600,00	
7.370050.700.200	Bauleistung sonstige (Fassadensanierung)	0,00	250.000,00
7.370050.705.105	Stadtumbau Aufwertung (Fördermittel für die Fassadensanierung)	0,00	-166.700,00
Gesamtaufwand		2.294.000,00	2.924.000,00
Eigenmittelanteil		1.700.400,00	2.757.300,00

Die Differenz zwischen der Kostenberechnung (KB) 2009 und 2012 resultiert im Wesentlichen aus den zu realisierenden Brandschutzforderungen die im Rahmen der Genehmigungsplanung festgeschrieben wurden, einer erforderlichen technischen Anpassung (Wäscherei, Aufschaltung Hauptwache, Videoüberwachung) sowie angezeigten aus dem zeitlichen Versatz resultierenden aktuellen Materialpreiskosten.

Des Weiteren wurde unabdingbar die Neuanschaffung von Ausstattungsgegenständen erforderlich.

Die Planung 2012 berücksichtigt eine Mindereinnahme aus der Ablehnung von Förderungsanträgen gegenüber dem Land in Höhe von 575.400,00 €. Sie beinhaltet weiterhin die Fassadensanierung mit 250.000,- € und die Ausstattung mit 290.000,- €.

Begründung:

1. Allgemeine Erläuterung

Unter der Vorlagennummer V/2009/08/120

Erweiterung und Sanierung Feuerwache Süd –Baubeschluss-

hat der Stadtrat in seiner 4. Öffentlichen Sitzung vom 28.10.2009 den Umbau und Sanierung des Bestandsgebäudes Liebenauer Str. 123 in Höhe von 2.294.000,00 € für die Jahre 2011 und 2012 beschlossen.

Bestandteil der Finanzierung war eine Einnahme aus Förderungen in Höhe von 575.400,00 €.

Mit Bescheid des Landesverwaltungsamtes vom 31.01.2013 wurde der Antrag der Stadt Halle (Saale) auf Gewährung einer Zuwendung zum Projekt abgelehnt. Es liegt lediglich ein Bescheid zur Förderung der Außenfassadensanierung in Höhe von 166.700,- € vor.

Infolgedessen ergab sich das Erfordernis, die Finanzierung des Vorhabens neu zu strukturieren und den Maßnahmebeginn zeitlich wie folgt zu verschieben.

PSP-Element	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015
7.370051.700.100	Planungsleistungen	180.000	50.000	40.000	
7.370051.700.200	Hochbauleistungen		656.000	637.000	821.000
7.370050.700.200	Bauleistung sonstige (Fassadensanierung)		250.000		
7.370050.705.105	Stadtumbau Aufwertung (Fördermittel für die Fassadensanierung)		-166.700		

Der Aufwand für Ausstattungen beträgt 290.000,- € und ist für 2016 in der mittelfristigen Finanzplanung eingeordnet.

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2013:

PSP-Element: 7.370051.700.100	40.000,- €
PSP-Element: 7.370051.700.200	1.458.000,- €
PSP-Element: 7.370051.710.400	290.000,- €

Seit Beschluss des Stadtrates wurden nur unaufschiebbare Reparaturen an der haustechnischen Infrastruktur durchgeführt, um die Einsatzbereitschaft der Berufsfeuerwehr nicht zu gefährden. Die dem Beschluss aus 2009 zugrundeliegenden Inhalten zur Notwendigkeit des Vorhabens sind unverändert.

Es erwächst das Erfordernis, die Maßnahme aus Eigenmitteln zu finanzieren und zeitnah umzusetzen. Nach derzeitigem Kenntnisstand plant das Innenministerium des Landes für die Jahre 2014-2016 prioritär die Neubeschaffung von Fahrzeugtechnik der Feuerwehren zentral zu organisieren und zu fördern.

Anträge für Bauleistungen nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des abwehrenden Brandschutzes und der Hilfeleistungen (Zuwendungsrichtlinie Brandschutz – ZuwendR BS RDErl. des MI vom 21.06.2011 – 26.11-04011) sind von oben genannten Regelungen zwar nicht berührt. Allerdings weist das Ministerium für Inneres und Sport darauf hin, dass für Zuwendungen nach der Richtlinie nur Haushaltsmittel des Landes in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung stehen.

Aufgrund dieser Prognosen ist die Einordnung des Vorhabens ohne Fördermittel vorzunehmen.

2. Folgekosten der Bewirtschaftung

Bei dem Bauvorhaben gibt es keine energetische Sanierung. Lediglich die marode haustechnische Infrastruktur wird ausgetauscht. Infolgedessen sind Einsparungen im Bereich der Bewirtschaftung nicht zu erwarten.

3. Eigentumsverhältnisse

Das Objekt Liebenauer Str. 123 befindet sich im Eigentum der Stadt Halle (Saale), eingetragen im Grundbuch von Halle, Blatt 230, Flur 2, Flurstück 17/1, mit 3.186 m².

4. Bauablauf

1. Bauabschnitt 2013 mit einem Gesamtaufwand in Höhe von 656.000 € und 250.000 € Fassadensanierung inklusive Erneuerung Sektionaltoranlagen (Fördermittel Stadtumbau Ost - Bewilligungsbescheid in Höhe von 166.700,- € liegt vor.)

Leistungen:

- Trockenlegung und Sanierung Heizungskeller
- Sanierung Abwasserkanalanlage inklusive Fettabscheider
- Haustechnik Altbau (Erneuerung Heizkesselanlage)
- Erneuerung/Modernisierung restlicher Fenster Altbau
- Neubau Wäscherei
- bauvorbereitende Maßnahmen zur Fassadensanierung (Tischlerarbeiten, Rohbauarbeiten)
- Fassadensanierung inklusive Erneuerung Sektionaltoranlagen (2013 / 2014)

2. Bauabschnitt 2014/ 2015 mit einem Gesamtaufwand in Höhe von 1.458.000 EUR

Leistungen:

- Komplette denkmalgerechte Sanierung KG-DG Altbau
- Komplettierung Haustechnik

Die Umsetzung des Bauvorhabens erfolgt unter den Bedingungen des laufenden Betriebes. Aufgrund des bereits erfolgten Neubaus im Rahmen der Sanierung des Bestandsgebäudes sind jedoch Ausweichflächen gegeben, so dass die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nur bedingt beeinflusst wird.

5. Finanzierungsplan

Kostengruppe	Euro gesamt brutto
200 - Herrichten, Erschließen	500,00
300 - Bauwerk - Baukonstruktion	1.407.016,70
400 - Bauwerk – techn. Anlagen	890.343,97
Bauwerk gesamt	2.297.860,67
500 - Außenanlagen	66.185,42
600 - Ausstattungen	290.000,00
Gesamt	2.654.046,09
700 - Baunebenkosten	270.000,00
Gesamt brutto	2.924.046,09